Ausder Stadt Salle

Dem Leben wiedergegeben!

Moth. Seit den frühen Morgenstunden des gestrigen Donnerstags hörte man in der Gegend den Geben nichts anderes als diese gräßliche Wart. Der jung Zadet aus Halle gestrigen die Leiche hot man ins Schahlich gemorfen. Die Anderstüminalpolizei rückt an, pflichhemäß, sie weiß, daß Seite vor allem not ist, wenn man ein Berbrechen aufflären will. Wit islangen wird der Techt den auffläche will. Wit islangen wird der Techt den auffläche will. Wit islangen wird der Angeleiche von der Schahliches matten voll Spannung hunderte. Das Ergebnis: nichts. Und doch sied fiedt er die, raumt eine alte Frau, deren Mann das Hellehen versteht, "Gleich am Lifer gehis da Meter hinah. da liegt er. Men muß gmei Stilde Vot in den Teich werfen, die nähen sich dann und verführen dort, no der Tade liegt. Er zieht nämlich das Vota no der Lade liegt. Er zieht nämlich das Vota no der Lade liegt. Er zieht nämlich das Vota no der Lade liegt. Er zieht nämlich das Vota no der Lade liegt. Er zieht nämlich das Vota no der Lade liegt. Er zieht nämlich das Vota no der Lade liegt. Er zieht nämlich das Vota nu der Lade liegt. Er zieht nämlich das Vota nu der Lade liegt. Er zieht nämlich das Vota nu der Lade liegt. Er zieht nämlich das Vota nu der Lade liegt. Er zieht nämlich das Vota nu der Lade liegt. Er zieht nämlich das Vota nu der Lade liegt. Er zieht nämlich das Vota nu der Lade liegt.

Sier Wege führen von Seeben nach Trotha. In der Rähe eines von diesen vieren liegt vieleigt der Zote. Aber wo 'Roben siegen über einem Kartissselfader auf. Ah, da sie er vielleicht zu finden. Lassächich weht es heran wie Berowungsgerach. Ernste Weinsgen nach en führen der Linkfere lich der Linkfere lichen sie der Ander Linkfere lichen sie der Kaue. Untschen lichen fich der Weisenden am Jeder ist stellen Kriminalit geworden, jeder will aus den Mitena des anderen lorischen, od er um die Tat weiß oder sie wohl gar begangen hat.

In den Mittschaften hoden die Göste gusammen und besprechen das furchtbare Ereignis. Die Kriminalpolizei hat die Braut weggeholt. Rit webendem daar ist fie im Bolizeiauto durch das Dorf gefahren. Einen anderen Zeugen holt man

gemeinen Zeitung" las, daß man ihn im Schacht-loch suche. Da melbete er sich zur Stelle. Der Bater wird das übrige besorgen.

146 ftadtifche Landarbeiter im Streit

146 ftädtische Landarbeiter im Streit
Maj ben ftäbilichen Landagütern Simiti,
Reibeburg und auf bem Huspiakader find geftern
148 Arbeite beibeteile beidecheis in den Streit
getreten. Sie wollen nach den Larifen des
5 taats. und Cemein bedecheis in den Streit
getreten. Sie wollen nach den Larifen des
5 taats. und Cemein der her Latifen des
5 taats. und Cemein der her Aflupplat, dann
Mie Stadt halle der puert den Mitter in
Mie Arbeiter aganifiert. Mit den Afbeitern
auf dem Husplats wurden späte Sonderabmachungen getroffen, da es dort fein Deputat gab.
Die anderen Güter find neighöfelnen Güter, und
die Arbeiter werden der genau in bezahlt mie die
Afbeiter werden der genau in bezahlt mie die
Afbeiter werden der genau in bezahlt mie bie
Afbeiter werden der genau in bezahlt mie bie
Afbeiter werden der genau in bezahlt mie bie
Afbeiter der Beiternatien der Mittelien Afbeiter
andere Desernate. Sie wollten Sachlichen
Afbeiter Steahlung wie die fichtlichen Afbeiter
andere Desernate. Sie wollten Sachlichen
Afbeiter Beiter der Stechning gegen des hinlibermechelen in die Organitation der Kabitichen
Afbeiter Deputat, Seit Minang diese zich er
Aben der Willestand gegen des hinlibermechelen in die Organitation der Kabitichen
Afbeiter wie in der an als ein der der der
Ander Lauf in der an als ein der der der
Ander Lauf in der an als ein der der der
Ander Lauf in der an als ein der der der
Ander Lauf in der an als ein der der der
Ander Lauf in der an als ein der der der
Ander Lauf in der an als ein der der der
Ander Lauf in der an als ein der der der
Ander Lauf in der an als ein der der der der
Ander Lauf in der an als ein der der der
Ander Lauf in der an als ein der der der
Ander Lauf in der an als ein der der der
Ander Lauf in der an als ein der der der
Ander Lauf in der an als ein der der der
Ander Lauf in der an als ein der der der
Ander

Die Straßenbahn gur Beide.

Rachdem gestern die behörbliche Abnahme der neuer Bahnstrede Cröllwih-Rnochenmühle ersolgt ist, wird die neue Linie am Sonnadend mittag 12 Uhr dem Aerfehr übergeben. Zeisstredenpunft ist die Halteslelle an der Treppe der Talitraße.

Der neue Mufeumsdirettor.

Der neue Unigeumoriertoe,
Jum Director des Scäddischen Muleums in der
Moriekeng muche. Dr. Aleis Schard et ernannt.
Schard ift 1899 geboren und hat in Vertin
und Wilkzburg Philosofie und kunfigschichte
fludiert. In Vertin war er Affistent Justis in
der modernen Abfeilung der Rationalgalerie im
Kronpringenpalais.
Mit der Auch Schards ist die jahrelange
Batang des Directoropiens in Hale endlich bejetitigt worden, die durch Sauerland is Fortgang nach Jamburg entstanden war, der allerdings
auch weiterhin des hallische Muleum mit Rat ur-

Tat unterstütt hat. Saverlandt hat das Museum durch eine vorzügliche Organisation zu einem weithin bekannten Institut gemacht, das in der Bereinigung von altem Runstgewerbe und Ge-mälden der Gegenwart einzig basteht:

Betleidung und Ausruftung der Feuerwehren.

Der preußische Innenminifter teilt in einem Aunderlas mit, das beablichtigt fei, alle discheringen einschlägen Erfalfe über die Bestehtung und Ausruffung der preußischen Gemerwehren auswichen und die fünftige Angelung den Oberpatienen außertragen. Dele werden erfalfebertragen. Diese werden erfuh, fich bis gum 1. September d. 3. hiergu zu ümbern.



Richard Moris

einer der bekanntellen Salloren unferer Sta am 11. Juli seinen Töjädrigen Gedurrista. Jahren ilt "Schwener Brotis" Schwinstan. IS Jahre in der Roderschen Badeamfalt an riber Coffenie, und ein den legten fünf Z kulendad. Rund Zodo Communicaliere der O Jahren das Schwinstan gelehre.

Bie uns der Ev-So, Breiherbend mitteilt, werben in der Boche vom 18. die 24. Juli folgende Sporida von den Genammstürmen genkagen: Sontage Die Soch ist den, derr Zelu Christ; Montage Gedouber Fert Zelu; Denstage: Sarum fost ist mich dem grämen; Mittwoch: Dos Zelulen fost die mich dem grämen; Mittwoch: Dos Zelulen fost dem Techt, Dennerstage: Grober Geit mir loben die; Perlage Aun 15d mein Seel dem herren; Somnabend: Mein Sett in der John

Todesfahrt mit dem Auto.

Klimit, hort bonnte aber nur ver Lob feigi-werben. Es wirb erzählt, ber Bestwer Brömme hai scheinend durch die Site, einen leichten S anjaul ertitten und beim Jusammenfinten Shauffeur gegen die hand gekloben. Dadu-dos Sieuer in eine fasche Richtung geraten Chauffeur dat Berlekungen an der Nafe u-Rnie, der Bergwertsdirektor joll jo gut wie verlebt sein.

Die neuefte Tenerungegahl.

Die neuefte Tentenungszahl.

Die "Auflichen Zebendunstendungsfolten
iffern bat des Etatifde Mun der Statt bei für

Linde vom 14. Juli 1926 und der Grundlage der

Linde vom 14. Juli 1926 und der Grundlage der

Linde Greinflamilt, desgegen auf 1913/14
mit 1. Gesantichensbenähmung (Grundlagen auf be
keinung und Bestendungn "Gefleibung und fon
Bedauft, einigdt. Besteht, ohne Steuern und fon
Bedauft, 13. Gestensbeltung gegenter der

Brade 1. 3. Gestensbeltung gegenter bei

rocke – Bras); 2. Zebensbeltung gegenter

der 1. 3. (4. 4.0.) Bras); 2. Zebensbeltung ge
beitung und Bedauftung) 1.30 (+ 0.8) Bras); 3.

beitung und Bedauftung) 1.30 (+ 0.8) Bras); 4.

beitung 1.72 (-) Bras); 6. Bobnung 1.72 (-) Bras); 7. Zehteibung 1.50 (+) Bras); 8. Journal 1.72 (-) Bras); 7. Etatebung 1.50 (+) Bras); 8. Journal 1.72 (-) Bras); 8. Journal 1.72 (-) Bras); 7. Etatebung 1.50 (+) Bras); 8. Journal 1.72 (-) B

Mmficher Betterbienft.

Der Borthof ber nordweitlichen Lustmaßen hat bie Weitelage wehntlich umgeftaltet. Die ein-litömenden feuchten Auftmaßen haben uns in Berchindung mit Gewittern, die im Lante des Bonnerskannschnittig einigken und in der Racht nach fortbauerten, wieder Arbeichfüße gestracht. Donnerskannschnittig einigken und in der Racht nach fortbauerten, wieder Arbeichfüße gestracht. Das Weiter bat bierbund wieder einen undefindigen Edwardter angenaumen. Bei wechselnde Bemölfung nerben die Temperaturen wieder an-fteigen. Die mit Regen verbundenen Gemitier bringen vorübergehend Absühfung.

Borherfage: Seiter bis wolfig. ? bauer ber Reigung ju Gewitterbilbung mit

Während unseres

SAISON-AUSVERKAUFES

Freitag Sonnabend Montag

ne tie en ite be 3d)

zur Hälfte des ausgezeichneten **Preises**

Halle an der Saale Gr. Ulrichstr. 22-23 Rannischer Platz

Der Simmel in Slammen.

24 Zentimeter Sall.

Die Saale fallt im fonellerem Tempo. Seit geftern ift ber Wafferftand, ber heute fruh mit 3,76 Meter an ber Schleuse Trotha gemeffen wurde, um 24 Bentimeter gurudgegangen. Aus ber Croffener Gegend, mo neue Unmetter nieber-gingen, wird allerbings wieder Buchs ge-

Die Schleule paffierten Schiffer Gneift mit Stüdgut bergmarts, Dampfer Riemburg mit Stüd-gut bergmarts, Schiffer hellwig und hempel leer talmarts, ein Floß holg und mehrere Sportboote.

Eine mutige Dame.

Eine mutige Dame.
Das som des Geschech jede jet auf allen Gebieten ben Männern Konfurrenz zu machen. Das Springen aus dem Flugzeug mit dem Falligirm mar bisher wohl ausschließisch den Männern norbehalten. So heitel ein solcher Abprung auch ist, er linden euerbings auch dei dem metblichen Geschiecht Rachamung. So wird halte am nächten Gonntag auf dem Mugpleig zum erstenmal den Sprung einer lothen Lühnen Dame zu lehen betommen. Wer weit, do wir nicht gar nach jo weit fommen, des Momen nicht nur fliegt, londern auch dem Sprung aus dem Alugzeug wagt.

Deutscher Krantentaffentag.

Deutscher Krantenkassen.

Deutscher Krantenkassen.

De 10. ordentische Migliederrerfammfung des Gesanterekandes der Annetnassen in Dortmund wurde der Geschaften und der Verlenden von der Geschaften Schens, erosinet. Unter den achteichen Extengalten demetischen den Architechen des Deutschen Gewertlichten den Architechen des Deutschen Gewertlichten den Architechen des Geschaften des Mittigkreiten wird des Geschaften des Gesc

Kata herak ke dire.

Er ist wieder da, der gute John hagenbed. Seil er uns im vorigen Jahre nach seiner Singha. Islenischau im 300° verlieb, gondelte er eimas in Abessinien umber, um im Berein mit der Tier-dendhung Nu de in Ab is et da von der die eine eine abelisnische Truppenischau zusammenzustellen.

Schnette Leute sollen die Somalisch, geneded. Leider wohnen sie im unfruchtbaren afrikanischen Küßengebiet am Roten Weer und nähren sich hauptsächlich von Hammelskeisch und Reis.

nagren ism hauptjagita von Hammeiljeign und Keis.

Großer Besseltieit werden sich die Gomalis seim Herrn Regierungspräschenten erfreuen, denn sie im derem Regierungspräschenten erfreuen, denn sie ind geleworene Antialsoßolister. Nur Tee und Anflee stitteren sie sich einerweise ein. Anioniken sind bie ein wenig leshafter Nomadennoss. Nit ihren Herben gelehn sie durch die weiter fruckbaren Sieppen und wenn ein Gomalisamm mal Langeweise hat, und die somalisamm mal Langeweise hat, und die somalisamm mal Kriegen, dann weiter des Brüder duuernd dasen, dann und mie sie Gegensteits nach heitigen Kampsen ihre Herben. Wie man sieht, eine russige, nunde Sache.

Und besteln der Vereichte sieht die größie, haben sie entgegensommenderweise ihren Frauen ausgehalfe, und dies sich dann auch die richtigen Arbeitssiere. Aber ihr nach ein ein die Mannellieut sein, sogt Happende. Kerie wie die

Schijken mit Begeisterung "Deulschand uber allesfingen.
Diebisch soll fich die Truppe gestrut haben, als
in Tolei ein Madden geboren murde, das sofort
"Beseleien" getaust wurde. In Aranssutzt fam auch
noch ein Junge an, den taulse man auf den wohle
stingenden Ammen. "Janostouriuss".
Die Genollen in Thessinien werben nach Rück
tehe der Tuppe staunen, wie sie sich verbellert hat.
Juzzeit tummeln sich bie Somassmannen noch
mit Kriegsgeschert auf ihren Leiene Bollblutpferden in Künrberg. Rächten Montag aber
begenen seun furze Zeit balle und beginnen am
Donnerstag ihre Vorstellungen. Jahn Sogenback
wird jeine Schmerzenstinder persönlich vorstellen.
D.

nur zugunften, nicht zu Laften bes Angeftellten.

Angestellten. Das Gestellt am 13. Just 1928 vertündet morben, tritt also am 27. Just 1928 in Kraft. Es sommt aber auch auf diesenigen Kändigungen um Ammendung, die seit dem 15. Mai 1928 ausgesprochen sind. Jis also ein alter, 6 Jabre im Dienst der Firma tätig geweisene Handlungsgehist, der auf Wonatsfündigung stand, am 31. Mai zum 30. Junt gefündigt worden, is sam 30. Aust gefündigt worden, is sam er, salls er unverschulder seine neue Geldung geiunden hat, die Nachablung seiner Basse, aus er Langen, natürlich erst am den Fälligteitsstagen.

Dat und Patachon C. Z., Große Mirichftrafe

a. Z., Geogle illrichfrade.

Da sind sie wieher, diese solitiene beiben Toppen, bie ibrem Audithum schon io off Stumben undöndigste Seitersteit geschentt doben. Diesmal ziegt sich der die Statadom als grundinischer Bolizeigundig auch eine Statadom als grundinischer Bolizeigundig auch eine ibe der Statadom als grundinischer Bolizeigundig auch eine ibe berschäderten Untertan, die ein gerobes dosel leitet. dier ist dann auch der Schaufda sie auch eine Statadom der Statado

C.T. Riebedplat.

E.T. Riebechats.

Wan war angenehm überraicht, als man das Lindhjielsdaus, mährend drauben die Luft schwill die gestellte der Bertale der

unter Bezicht auf die gelestiche hinterbliebenengiriorge lediglich durch ihre Mitgliedschaft bei einer Beamtenpenftonschaffe für ihre hinterbiebenen gelorgt haben, laufende jatungsmäßige Unterflistungen. In Frage fommen überall nicht nur fünftige, sondern auch zurückliegende Fälle. Da die Begige ur auf Antrag be milligt weben, und ihr Lauf von dem Zeitpunkte des Eingange des Mittogs abhömt, io mögen die begungbeschigten Beamtenhinterbliebenen die Anträge schnellkens bei den unständigen Behörden flellen. Au den Geleben find Missführungsbestimmungen des Reichsachteinmitietes und — im Benechnen mit dem Reiche — Richtlinien des preuß. Finanz mitzigers gezangen, diese fönnen von 3-45 Uhr nachmittags eingelehen meden bei dem 1. Schrift lähret der eingangs genannten Orisgruppe, Rech nungsrat Bettels, Geoffielt. 36 III, det auch weitere Auskunft gern erteilt. Der Schut, der alteren Angeftellten.

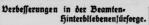
Pereinsnachrichten Is Mittellungen von Bereinen ufw. werden unter biefer Au ermäßigten Breife von 36 Colbpig, für die Beile aufger

Adnigin Luife-Bund. Der für Sonntag nach Alein, gef gehlante Aussitup muh verschoben werben. — lortag, den 19. Juli abende 8 ulbr, Gebachnisgoties-enst zum Tobestag der Königin Luife in der Ulrichs-rike, vogu alle Kamerabinnen mit ihren Angehörigen ab Befannten ericheinen voolen.

dalls und Grundbeftherberein halle a. S. Sommer-feft Sonnabend, ben 17. Juli, nadmitiags 3 Ubr in ber Saalfdießbeauerel. feintritisfrogramme gegen Ber-seigung ber Beitragsquittung für bas 3. Cuarial 1926 in ber Gaalfdießbrauerel.

Stabiheim, Bund ber Frantsolaten, Oriogruppe, belle. Auf bas beute abend 8 Uhr in ber Saafschool brauerei ftatifinbende 6. Sommerfonzett weisen wochmals bin. Rach bem Konzett gemütliches Beisammensein.

Sigentum und Betiag: Batie Beitungs Gefell m. b. D. Druff Otto Dendel Gefeilficheft m. b. Doffe a. b. S. Beremmortlich fit ben trebalion Zeil: Dr. fur. Batiste Bernet, palle a. b. C., für Bande ber Befreifteitung: Bobentafalis nur bon 10 Uhr. Adt Aufbendpung unverlangter Manuft bettell beinereld Geoffe übernommer.



Die Orisgruppe Halbebenenstieberes.
Die Orisgruppe Halbebenenstiebes Reichsperbandes der Ruhfendsbeamten und hinterbliebenen. e. W., scheibt uns in Bestätigung einer früheren Medvang: Es sind — ein Erfolg der langlätztgen Bemühungen unferes Reichgerebendes — in legter Zeit im Reich und in Kreußen Berbelferungen in der Beanten-Hinterbliebenenstlietigne eingetreten, die benen, die sie angehen, noch nicht genügend bekannt lein dürften. Durch Attitle d des Reichsgeseiges über Einstellung des Personalabbaues und Kemberungen der PersonalAbbauverordnung noch Amgust 1922 (NSSI zeil 1, 6. 181) ist üt. hinterbliebene der Reichsbeamten bestimmt morden:

jur hinterbliebene der Reichsbeamten bestimmt morben:

1. Den Witwen und ben hinterbliebenen Kindern eines Rabgegeditsempfängers aus solcher Ech, die est nach jeiner Bereigung in den duernden Rubestand gehörleite ist eine bauernden Rubestand gehörleite ist Erau). Iann Bitwene und Bigliengeld in den Giengen der geleitste Rubestand gehörleite Reichsenden der Giengen der Giene Giengen der Giene Giengen der Giene der Giene Giene der Giene Giene

gegettatete girau, innn kollmen ind kontengego in den derengen der geseichtigen Sinierbitebenenbegüge von der odersten Reichsbehörde bemiligt merben.

2. Im Halle der Scheidung kann die frühere Chefreu eines Ruhgegdalsempfängers nach besten Tade eine Witwensteinisse ist auf 50% des gelessiches die Witwensteinisse in der eine Kitwensteinisse in der eine Kitwensteinisse in der eine Kitwensteinisse der in der eine Kitwensteinisse in der frage, is diere ih kennt nehen gelesischen Harge, is dieren der eine Witwensteinisse in frage, is dieren dies fieles Seihisse kann die Berfarchenen nicht überschrieten konten der gestellt gestellt fann unter benselben Sonaussehungen auch für frühere Gehfrut eines verstorbenen Beamten und Offiziers gemährt weden.

3. Dat eine witwengeldberechtigte Witwe sich einübere Gehfrut eines verstorbenen Reamten und Offiziers gemährt weden.

3. Dat eine witwengeldberechtigte Witwe sich einüber bestettat und sirbs ber Ehemann innethalb von zehn Jahren, lo kann der Witwendelberechtigte Witwendelbiste bes bei theer Witwendelbiste bestehen Der Lichhenen Bitwengelbes gemöhrt werben. Keut erworbene Bessen der Verlaungesensptliche werden bezust angerechnet. Die Bewilligung der Witwendelbiste ersogie bengeleit hatte.

Entsprechaeb Bestimmungen sind für die dien kandigsordnet Behörden, welche wer ein eines Glossen der Verler an den össentlichen Witwendelbischen der Lehter an den össentlichen Witwendelbischen der Septer an den össentlichen Witwendelbischen der Septer an den össentlichen Witwendelbischen der Septer an den össentlichen Witwendelbischen der Schere ne den die festellichen der Schere an den össentlichen Witwendelbischen der Schere an den össentlichen Witwendelbische Segtung nach aussiech, gewöhrt der entsprechende Regelung nach aussiech, gewöhrt die Seatnich se des einen entsprechen Begleung nach aussiech, gewöhrt die Gemitschen seinen sollen seinen so